



T E C H N O P A T H

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II

## ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

<b>1.1 Produktidentifikator</b>	
Handelsname	Multichem IA Plus
Bestellnummer	05P76-10 & 08P86-10
<b>1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird</b>	
Identifizierte Verwendungen	In-vitro-Diagnostik-Reagenz. Nur für den professionellen Gebrauch bestimmt.
<b>1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt</b>	
Firmenidentifikation	Abbott GmbH & Co.KG Max-Planck-Ring 2 65205 Wiesbaden Germany
Telefon	(+49)-6122-58-0
E-Mail (zuständige Person)	qcsupport@technopathcd.com
<b>1.4 Notrufnummer</b>	
Notrufnummer	+353 (0) 61 525700

## ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

<b>2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)</b>	Nicht als Gefahrstoff eingestuft. Nicht als Gefahrstoff eingestuft.
<b>2.2 Kennzeichnungselemente</b>	Keine erforderlich.
<b>2.3 Sonstige Gefahren</b>	Enthält Materialien humanen Ursprungs.

## ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

<b>3.2 Gemische</b>	
Beschreibung:	In-vitro-Diagnostik-Reagenz. Wässrige Lösung. Stabilisiertes Humanserum mit bestimmten Konzentrationen definierter Analyten.
Gefährliche Inhaltsstoffe:	Das Produkt enthält keine meldepflichtigen Mengen gefährlicher Inhaltsstoffe.
<b>3.3 Weitere Informationen</b>	Alle Einzelspenden, die zur Herstellung dieses Materials verwendet wurden, waren in von der amerikanischen Zulassungsbehörde für Arzneimittel (Food and Drug Administration; FDA) zugelassenen Verfahren negativ für Antikörper gegen HIV und HCV und nicht reaktiv für HBsAg.



T E C H N O P A T H

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II

## ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN



### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen	Frischluftezufuhr; bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
Hautkontakt	Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Kontaminierte Kleidung ablegen.
Augenkontakt	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
Verschlucken	Mund mit Wasser ausspülen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine.

## ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel	CO <sub>2</sub> , Pulver oder Wassersprühstrahl. Größere Brände mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
-----------------------	---

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei einem Brand können freigesetzt werden: Kohlenstoffoxide (CO<sub>x</sub>), Stickstoffoxide (NO<sub>x</sub>).

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Feuerlöschrmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Beim Löschen des Feuers Vollschutzanzug und umluftunabhängiges Atemschutzgerät (SCBA) tragen.

## ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Verschüttetes Material isolieren und sofort entfernen. Schutzmaßnahmen beim Umgang mit verschüttetem Material enthält Abschnitt 8.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Abflüsse, in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Papiertücher, Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen. Den Bereich mit Natriumhypochloridlösung oder anderen Desinfektionsmitteln reinigen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

8, 13



# SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II

## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

- |   |  |
|---|--|
| <b>7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung</b>  | Dieses Produkt sollte als potentiell infektiös betrachtet und mit der entsprechenden Vorsicht gehandhabt werden.<br>Keine derzeit bekannte Testmethode kann mit absoluter Sicherheit ausschließen, dass Infektionen durch Humanmaterial übertragen werden können.<br>Siehe Direktive 2000/54/EG bezüglich Informationen zur Handhabung von infektiösem Material.<br>Kontakt mit Augen, Haut und Schleimhäuten vermeiden.<br>Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.<br>Vor Arbeitspausen und nach der Arbeit die Hände waschen.<br>Arbeitsbereiche mit Hypochlorit oder einem anderen geeigneten Desinfektionsmittel reinigen. |
| <b>7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten</b> | Tiefgekühlt lagern.  |
| <b>7.3 Spezifische Endanwendungen</b>   | Gemäß Gebrauchsanweisung verwenden.  |

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

- |   |  |
|---|--|
| <b>8.1 Zu überwachende Parameter</b>  |  |
| <b>8.1.1 Grenzwerte für berufsbedingte Exposition</b>                               | Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Komponenten mit Arbeitsplatzgrenzwerten.   |
| <b>8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition</b>                                |  |
| <b>8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen</b>                           | Nicht relevant für dieses Produkt.   |
| <b>8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung</b>   |  |
| Augen-/Gesichtsschutz   | Schutzbrille empfohlen. (EN166).   |
| Handschutz  | Einweghandschuhe. (EN374).   |
|  |  |
| Handschuhmaterial:  | Latex / Naturkautschuk / Nitrilkautschuk.  |
| Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:  | Keine Beeinträchtigung der Widerstandsfähigkeit der Handschuhe, sofern das Produkt gemäß der Gebrauchsanweisung gehandhabt wird. |
| Körperschutz  | Laborkittel.   |
| Atemschutz  | Normalerweise nicht erforderlich.  |
| <b>8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b>                        | Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.   |

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

- |   |                  |
|---|------------------|
| <b>9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften</b> |                  |
| Aussehen  | Flüssig.         |
| Farbe   | Bernsteinfarben. |
| Geruch  | Schwach.         |
| Geruchsschwelle (ppm)   | Nicht bestimmt.  |
| pH (Wert)   | 7,1 – 7,3.       |



T E C H N O P A T H

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II

Schmelzpunkt (°C) / Gefrierpunkt (°C)	Ähnlich wie Wasser, ca. 0 °C.
Siedepunkt/Siedebereich (°C):	Ähnlich wie Wasser, ca. 100 °C.
Flammpunkt (°C)	Nicht anwendbar.
Verdampfungsgeschwindigkeit (BA = 1)	Nicht bestimmt.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht anwendbar.
Explosionsgrenzen	Nicht anwendbar.
Dampfdruck (mm Hg)	Ähnlich wie Wasser, ca. 23 hPa.
Dampfdichte (Luft=1)	Nicht bestimmt.
Dichte (g/ml)	~ 1
Löslichkeit (Wasser)	Vollständig mischbar mit Wasser.
Löslichkeit (Andere)	Nicht bestimmt.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)	Nicht bestimmt.
Selbstentzündungstemperatur (°C)	Nicht bestimmt.
Zersetzungstemperatur (°C)	Nicht bestimmt.
Viskosität (mPa.s)	Nicht bestimmt.
Explosive Eigenschaften	Nicht explosionsgefährlich.
Oxidierende Eigenschaften	Nicht oxidierend
<b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Nicht verfügbar.

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

<b>10.1 Reaktivität</b>	Keine bekannt.
<b>10.2 Chemische Stabilität</b>	Das Produkt ist stabil bei den empfohlenen Lagerbedingungen.
<b>10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Keine bekannt.
<b>10.4 Zu vermeidende Bedingungen</b>	Keine.
<b>10.5 Unverträgliche Materialien</b>	Keine bekannt.
<b>10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Keine bekannt.

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### 11.1.2 Gemische

Akute Toxizität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reizung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Ätzwirkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Sensibilisierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Toxizität bei wiederholter Verabreichung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Karzinogenität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Mutagenität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



T E C H N O P A T H

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II

Aspirationsgefahr	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<b>Gesundheitliche Auswirkungen und Symptome</b>	
Hautkontakt	Keine signifikanten schädlichen Auswirkungen sind zu erwarten.
Augenkontakt	Keine signifikanten schädlichen Auswirkungen sind zu erwarten.
Verschlucken	Keine signifikanten schädlichen Auswirkungen sind zu erwarten.
<b>11.2 Sonstige Angaben</b>	Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität	Das Produkt enthält keine signifikanten Mengen umwelttoxischer Substanzen.
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit	Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.
12.3 Bioakkumulationspotenzial	Keine zu erwarten.
12.4 Mobilität im Boden	Dem Produkt wird eine hohe Mobilität im Boden vorausgesagt.
12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	Nicht anwendbar.
12.6 Andere schädliche Wirkungen	Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung	
<b>Produkt:</b>	Gemäß den Umweltschutzverordnungen und anderen Gesetzen des jeweiligen Landes als potentiell infektiösen Abfall entsorgen. Um die Einhaltung zu gewährleisten, wird empfohlen, entsprechende Informationen bei den zuständigen (örtlichen) Behörden und/oder einem zugelassenen Entsorgungsunternehmen einzuholen.
<b>Europäischer Abfallkatalog:</b>	18 01 03.
Verpackung:	Bei der Entsorgung die gesetzlichen Vorschriften beachten. Kontaminierte Verpackungen sind wie das Produkt zu entsorgen. Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden. Für weitere Informationen örtliche Dienstleister kontaktieren.



T E C H N O P A T H

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1	<b>UN-Nummer</b>	Nicht anwendbar
14.2	<b>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	Nicht anwendbar
14.3	<b>Transportgefahrenklassen</b>	Nicht als gefährlich für den Transport eingestuft.
14.4	<b>Verpackungsgruppe</b>	Nicht anwendbar
14.5	<b>Umweltgefahren</b>	Nicht anwendbar
14.6	<b>Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Nicht anwendbar
14.7	<b>Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code</b>	Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1	<b>Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch</b>	Richtlinie 98/79/EG über In-vitro-Diagnostika.
15.2	<b>Stoffsicherheitsbeurteilung</b>	Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

### Literaturangaben:

Sicherheitsdatenblätter der Rohmaterialien.

### Weitere Informationen

Erstellt von: Dr. J. J. Tobin, ChemHaz Solutions, Email: [info@chemhazsolutions.com](mailto:info@chemhazsolutions.com)

Nach unserem besten Wissen sind die hierin enthaltenen Informationen korrekt. Sowohl der oben genannte Lieferant als auch seine Tochtergesellschaften übernehmen jedoch keinerlei Haftung hinsichtlich der Korrektheit oder Vollständigkeit der angegebenen Informationen. Eine endgültige Feststellung der Eignung eines Materials obliegt allein der Verantwortung des Verwenders. Alle Materialien können unbekannte Gefahren darstellen und sollten daher mit Vorsicht verwendet werden. Es sind hierin zwar bestimmte Gefahren beschrieben, jedoch können wir nicht garantieren, dass es sich dabei um die einzigen möglichen Gefahren handelt.